

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1887**

51 (30.4.1887)



tärischen, wie auch politischen Kreisen des Kaiserstaates der herzlichsten Theilnahme zu erfreuen gehabt. Vom Kaiser wurde der erlauchte Jubilar durch ein Handschreiben ausgezeichnet, welches in der schmeichelhaftesten Weise der hohen Verdienste des Erzherzogs um die österreichische Armee, wie seiner glänzenden Kriegsthaten gedenkt; außerdem erhielt der Erzherzog seine Ernennung zum Chef des 5. Korps-Artillerieregiments. In voller körperlicher Rüstigkeit und geistiger Frische hat der gefeierte Sieger von Custozza seinen militärischen Ehrentag begehren können und so steht zu hoffen, daß er, der Reorganisator der österreichisch-ungarischen Armee, noch lange Jahre derselben als Vorbild voranleuchten wird.

Der Kaiser Franz Josef scheint die Jubiläumsfeier seines kaiserlichen Verwandten zum äußerlichen Anlaß einer, verschiedenen hochgestellten Persönlichkeiten zu Theil gewordenen, Ordensdekoration benützt zu haben; es erhielten nämlich der Minister des Auswärtigen, Graf Kalnoky, der Reichskriegsminister, Graf Blandy-Rhegedy, der General der Kavallerie, Graf

Pejacsevich und der Obersthofmeister, Graf Szecsen sämmtlich den Orden vom goldenen Vließ. Bekanntlich erhielt vor einigen Wochen Ministerpräsident Graf Taaffe ebenfalls diesen höchsten österreichischen Orden.

#### Holland.

In der holländischen Deputirtenkammer ist das Werk der Verfassungsrevision wieder um einen wichtigen Schritt vorgerückt. Am Dienstag genehmigte die Kammer mit 49 gegen 28 Stimmen den auf die Wahlreform bezüglichen Artikel des Verfassungsrevisionsentwurfes, welcher die Zahl der stimmfähigen niederländischen Staatsbürger beträchtlich erweitert.

#### Italien.

In der Dienstagssitzung der italienischen Deputirtenkammer brachte Martini eine Interpellation über die Absichten der Regierung in der afrikanischen Frage und über die Mittel zur Ausführung des ministeriellen Programms ein. Der Ministerpräsident Depretis erklärte, er werde in einer der nächsten Sitzungen mit-

theilen, ob und wann er die Interpellation beantworten werde. Die Kammer vertagte sich alsdann bis Montag.

#### Rußland.

Die neuerlichen Gerüchte über die angeblich erschütterte Stellung des Herrn v. Siers wollen nicht zur Ruhe kommen; jetzt werden schon dessen eventuelle Nachfolger in der Leitung der russischen Politik genannt. Nach der einen Version soll hierzu Graf Schuwaloff, der russische Botschafter in Berlin, nach einer anderen gar der bekannte General Ignatieff ausersehen sein. Wenn aber auch die Position Siers' nicht mehr so fest sein sollte wie früher, so muß doch mindestens die Nachricht von seiner Erziehung durch Ignatieff, den Günstling Katkows, entschieden bezweifelt werden.

Der russische Finanzminister soll Maßnahmen zur Hebung der russischen Valuta, in erster Linie durch Entziehung der Kreditbilletts aus dem ausländischen Markte und Verbote der Massenausfuhr der Kreditbilletts, planen.

### Steigerungs - Ankündigung.

Der Theilung wegen lassen Wittwe und Erben des verstorbenen Wilhelm Berger, gewesenen Gastwirths vom Thomashof, am

**Dienstag den 3. Mai,**  
Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag auch nicht geboten wird:

Lgrb. Nr. 8016. 10 Ar 53 Meter Hofraum und 6 Ar 34 Meter Hausgarten mit zweistöckigem Wohnhaus sammt Scheuer, Stall und Remise und sonstigem Zugehör auf dem Thomashof hiesiger Gemarkung, neben der Straße Durlach-Stupsferich und städtischem Eigenthum, taxirt zu 4000 Mt.

Durlach, 18. April 1887.  
Der Großh. Notar:  
A. Schmitt.

### Landbriefträger.

[Durlach.] Bei unterfertiger Stelle ist eine Landbriefträgerstelle zu belegen.

Beiverber, welche das 16. Lebensjahr zurückgelegt, aber nicht über 25 Jahre alt sind, wollen sich melden.

Kaiserliches Postamt.  
Wiiert.

### Gras-Versteigerung.

Die Stadtgemeinde Durlach läßt **Mittwoch, 4. Mai,** Vormittags 9 Uhr, das Graserträgniß von dem Ploze an der Zufahrtstraße zur Eisenbahn, am Riffengrabenndamm, Salz- und Breitgasse, Altengrabenndamm, Palmaten, Dreispiz an der Obermühle, Pfingtdamm zwischen der Ober- und Mittelmühle, der Hubdamm und am Hubweg, sodann

**Donnerstag, 5. Mai,** Vormittags 9 Uhr,

das Graserträgniß des Storrenackerweges, Pfingtdamm aufwärts, Beun- und Giesbachdamm, erster und zweiter Rutschweg, auf dem Ploze selbst im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen.

Zusammenkunft am 4. Mai an der Zufahrtstraße zur Eisenbahn, am 5. Mai an der Obermühle.

Durlach, 29. April 1887.  
Der Gemeinderath:  
H. Steinmeh.

Siegrist.

### Bekanntmachung.

Die regelmäßige Bachschau an der Pfinz betreffend.

[Durlach.] In Folge höherer Anordnung findet die Bachschau an der Pfinz

**Donnerstag, 5. Mai,** Vormittags 8 Uhr,

statt, beginnend in Grözingen und fortgesetzt von da abwärts bis zum Eintritt in die Gemarkung Blankenloch.

Dies wird mit dem Bemerken bekannt gegeben, daß die Werkbesitzer und Wasserungsberechtigten an der Bachschau theilnehmen und ihre Wünsche geltend machen können.

Durlach, 27. April 1887.  
Das Bürgermeisteramt:  
H. Steinmeh.

### Weingarten.

**Siegenschaftsversteigerung.** Der Landwirth alt Friedrich Schaufelberger und seine Kinder lassen am

**Donnerstag den 5. Mai,** Abends 8 Uhr,

auf dem Rathhause dahier zu Eigenthum öffentlich versteigern:

1. Die obere Hälfte einer zweistöckigen Behausung mit Antheil Scheuer, Stall und Keller in der Badgasse dahier, neben Franz Bessch und Josef Frider, Anschlag 2000 Mt.

2. 3 Morgen 3 Viertel 61 Ruthen 34 Fuß Acker in 6 Parzellen, Anschlag 950 Mt.

3. 85½ Ruthen Weinberg auf dem Lärmenfeuer, Anschlag 150 Mt. Weingarten, 21. April 1887.

Das Bürgermeisteramt.  
Martin.  
Zsch. Rathsch.

### Durlach.

**Johann Semmler,** Zimmermeister,

empfiehlt billigt:

**Baum-, Reb-, Rosen- und Gartenpfähle, Bohnensteden, Stangen und Schwarten, forlene und tannene Dielen, Rahmen-schenkel, Dach-, Fugen- und Doppel-Latten und Schindeln.**

Ein kleiner, schwarzgrauer Hund ist zugelaufen und kann gegen Ersatz der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes abgeholt werden

Epitalstraße 15.

## Sommer - Fahrplan

der vereinigten Karlsruher, Mühlburger und Durlacher Pferde- und Dampfbahn-Gesellschaft.

Die Züge von und nach Durlach kursiren alle 20 Minuten, von beiden Punkten gleichzeitig abgehend, und zwar mit

der vollen Stunde,  
" Stunde und 20 Minuten,  
" " " 40 "

### An Wochentagen:

Lehter Zug ab Karlsruhe: 9<sup>u</sup> Uhr. Lehter Zug ab Durlach: 10 Uhr.

### An Sonn- und Feiertagen:

Lehter Zug ab Karlsruhe: 10 Uhr. Lehter Zug ab Durlach: 10<sup>u</sup> Uhr.

Die Wagen von und nach Mühlburg kursiren alle 20 Minuten, von beiden Punkten gleichzeitig abgehend, und zwar mit

der Stunde und 10 Minuten,  
" " " 30 "  
" " " 50 "

### Lehter Wagen ab Mühlburg:

An Wochentagen: 9<sup>u</sup> Uhr. An Sonn- und Feiertagen: 9<sup>u</sup> Uhr.

Die Stadlinie wird in Intervallen von 6 Minuten mit acht Wagen regelmäßig befahren.

### Lehter Wagen ab Durlacher Thor:

An Wochentagen: 10<sup>u</sup> Uhr. An Sonn- und Feiertagen: 10<sup>u</sup> Uhr.

### Lehter Wagen ab Mühlburger Thor:

An Wochentagen: 10<sup>u</sup> Uhr. An Sonn- und Feiertagen: 10<sup>u</sup> Uhr.

Karlsruhe den 1. Mai 1887.

### Die Direktion.

### Geschäfts-Empfehlung.

Vertretung der Parteien in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten bei dem hiesigen Amtsgerichte und auswärts, Fertigung diesbezüglicher Klagschriften, Eingaben an Behörden, Auskunftsertheilung, Abhaltung von Versteigerungen bringt dem verehrlichen Publikum in empfehlende Erinnerung  
Durlach den 9. April 1887.

**Fr. Oréans,** Rechtsagent,  
Kronenstraße 4, 3. Stock.

### Frauenarbeitschule.

Da bis jetzt noch nicht genug Anmeldungen vorhanden sind, so wird die Anmeldefrist noch bis Ende dieser Woche verlängert; bei nicht genügender Betheiligung findet der angezeigte Unterrichtskurs nicht statt.  
Der Vorstand des Frauenvereins.

**Didriben** zu verkaufen bei

**L. Bachmann** in Durlach,  
Hauptstraße 33.

Eine Wohnung von 3 Zimmern im untern Stock mit aller Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei der Exp. d. Bl.

**Zimmer,** ein gut möblirtes, gehend, ist auf 1. Juni zu vermieten; Näheres

**Hauptstraße 33.**

Einen Koch- oder großen Saufopfen sucht zu kaufen

**Jakob Meier**

vor dem Waslertor Nr. 8.

Der beste Führer durch Feld und Wald ist die

**Topographische Karte**

von Durlach u. Umgebung,

gezeichnet von Herrn Oberförster Wittemann, zu haben bei

**H. Walz.**

**Franko!**  
**Neueste Muster!**

Wir versenden auf Verlangen franco an Jedermann die neuesten Muster der für gegenwärtige Saison in denkwürdigster Reichhaltigkeit erschienenen und in unserem Lager vorräthigen Stoffe zu Herrenanzügen, Regenmänteln, wasserdichten Tuchen, Doppelstoffen u. s. und liefern zu Originalfabrikpreisen unter Garantie für mustergetreue Waare, prompt und portofrei jedes Quantum — das größte wie das kleinste — auch nach den entferntesten Gegenden. Wir führen beispielsweise:

- Stoffe, zu einer hübschen Joppe, für jede Jahreszeit passend, schon von M. 3.50 an,
- Stoffe, zu einem ganzen, modernen, kompletten Duxkianzug, von M. 6.— an,
- Stoffe, für einen vollständigen, hübschen Paletot, von M. 6.— an,
- Stoffe, für eine Duxkii-Hose, von M. 3.— an,
- Stoffe, für einen wasserdichten Regen- oder Kaiser-Mantel für Herren und Damen, von M. 7.50 an,
- Stoffe, für einen eleganten Gehrock, von M. 6.— an, ferner
- Stoffe, für einen Damenregenmantel, von M. 4.— an

bis zu den hochfeinsten Genres bei verhältnismäßig gleich billigen Preisen. — Leute, welche in keiner Weise Rücksicht zu nehmen haben, wo sie ihre Einkäufe machen, kaufen unstreitig am Vortheilhaftesten in der Tuchausstellung Augsburg und bedenke man nur auch, daß wir jedem Käufer das Angenehme bieten, sich aus einem colossalen Lager, welches mit allen erdenklichen Erzeugnissen der Tuchbranche ausgestattet ist, mit Ruhe und ohne jede Beeinträchtigung Seitens des Verkäufers seinen Bedarf auswählen zu können. Wir führen auch Feuerwehrtuche, feinschwarze Tuche, Billard-, Chaisen- & Livree-Tuche, Stoffe für Velociped-Clubs, Damentuche, sowie vulcanisirte Paletotstoffe mit Gummeinlage, garantirt wasserdicht. Wir empfehlen geeignete Stoffe zur Ausrüstung von Anstalten und Institute für Angestellte, Personal und Jünglinge. Unser Prinzip ist von jeher: Führung guter Stoffe, streng reelle, mustergetreue Bedienung bei äußerst billigen en gros-Preisen und die Anhänglichkeit unserer vieljährigen Kunden ist wohl der sprechendste Beweis, daß wir dieses Prinzip hochhalten. Es lohnt sich gewiß der Mühe, durch Postkarte unsere Muster zu bestellen, um sich die Ueberzeugung zu verschaffen, daß wir all' das wirklich zu leisten im Stande sind, was wir hier versprechen. — Herrenkleidernachern, welche sich mit dem Verkaufe unserer Stoffe an Privatleute befassen, stehen große Muster, mit Nummern versehen, gerne zu Diensten.

**Tuchausstellung Augsburg (Dimpfheimer & Cie.) in Augsburg.**

**Die Pariser Corset-Fabrik, Firma Anna Lucas,**

Kaiserstraße 161, Karlsruhe, Eingang Ritterstraße,

bietet die denkbar größte Auswahl in den billigsten bis hochfeinsten Sorten und ist durch die enorme Mannigfaltigkeit seiner elegant sitzenden modernen Façons das anerkannt

**Grösste Special-Geschäft für Corsets.**

Bestellungen nach Maß finden ohne Preiserhöhung in jedem beliebigen Schnitt und Stoff die beste Ausführung, auch werden Reparaturen, sowie das Waschen der Corsets prompt besorgt.

Reichhaltiges Sortiment in **Tournures** und **Crinolines.**

**Frau Anna Lucas,**

Karlsruhe, 161 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Pferde-, Kinder- und Farrenmarkt**  
**in Offenburg**

am **Mittwoch den 1. Juni 1887.**

**Große Verloosung**

von **Pferden, Kühen, Kindern, landwirthschaftl. Geräthen, Maschinen, Fahr- und Reit-Requisiten,**  
unter Ausgabe von **14,000 Loosen.**

**Ziehung am 3. Juni 1887. Preis des Looses 2 Mark.**

Der geringste Gewinn hat einen Werth von **20 Mark.**

Loose sind bei dem Kassier, Herrn Buchhändler **Carl Debold** dahier, und dessen Herren Agenten, sowie bei Herrn Kaufmann **Julius Loeffel**, Herrn Amtsdieners **Feiler** und in der Expedition des **Durlacher Wochenblattes** zu haben. Wiederverkäufer erhalten bei direktem Bezug vom Kassier auf 10 Loose ein Freiloos.

Offenburg, im April 1887.

**Der Gemeinderath.**

NB. Da in der Regel die Betheiligung an dieser Verloosung eine ungemein starke ist, so wolle man Bestellungen baldigst machen, um allen Wünschen genügen zu können.

**Bekanntmachung.**

Auf der Gewann Breitenwasen, in der Nähe der Station des Bahnwärters Bieglar, hat die **Düngerabfuhr-Gesellschaft** eine Grube errichten lassen, in welche die Gesellschaft jederzeit auf Bestellung Jauche liefert. Näheres bei **Heinrich Kretsch.**

**Laufmädchen,**

ein braves, kann sogleich eintreten; Näheres bei der Expedition d. Bl.

**Wohnung** im 2. Stock mit 3 Zimmern und aller Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

**Dankagung und Empfehlung.**

[Durlach.] Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß sie unterm Heutigen ihr **Schuhwaaren-Lager** an Herrn Friedrich Groner, Schuhmachermeister dahier, käuflich abgetreten hat; dankend für das bisherige Vertrauen, bitte ich solches auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

**B. Henkel.**

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen das **Schuhwaaren-Lager** von Fräulein Pauline Henkel übernommen habe und in meinem eigenen Hause Adlerstraße 22 (gegenüber dem Gasthaus zum Pflug) betreiben werde. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute und billige Waare das Vertrauen meiner werthen Kunden zu rechtfertigen.

Reparaturen werden von mir selbst ausgeführt.

Durlach den 13. April 1887.

Achtungsvoll

**Friedrich Groner, Schuhmacher.**

**Saatwicken**

und **amerik. Pferdejohannismais**  
empfehl

**F. W. Stengel.**

**Geschäfts-Empfehlung.**

[Durlach.] Unterzeichneter bringt hiermit sein **Tüncher-Geschäft** dem verehrl. hiesigen und auswärtigen Publikum in Erinnerung, dabei besonders bemerkend, daß alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten von ihm prompt, solide und billigt hergestellt werden.

**Chr. Richter,**

Maler und Tüncher,

Pflasterweg 11.

Dieselbst kann ein kräftiger Bursche in die Lehre treten.

**Hypotheken-Kapitalien**

(auf Verlagschein) jederzeit und zu billigem Zinsfuß bei **Hr. Schlichter** in Ettlingen.

**Tapeten! Tapeten!**

liefert franco zu den billigsten Engros-Preisen in den neuesten Mustern, **Naturell-Tapeten** von 18 Pf. an, **Gold-Tapeten** von 22 Pf. an, **Glanz-Tapeten** von 30 Pf. an

das Tapeten-, Mouleaux- und Dekorations-Geschäft von

**L. Spitzenberg,**

Pforzheim i/B.

NB. Musterkarten stehen überallhin franko zu Diensten, jedoch sich Jedermann von den außerordentlich billigen Preisen, der guten Qualität und der reichen Auswahl überzeugen kann. — Man unterlasse nicht, eine Muster-Karte zur Ansicht kommen zu lassen.

**Brennholz-Verkauf.**

Trockenes, gesägtes Hartholz gibt zentnerweise ab

**Zeller,**

Ettlinger Straße 7.

**Wurzelreben.**

Gut bewurzelte ein- und zweijährige schwarze Burgunder, grüne Silvaner, weißer Rißling, großlaubige grüne Gutedel empfiehlt billigt

**Konrad Krieger.**

Rebschule Grödingen.

**Schweinefasel,** ein zuchtfähiger (5 Monate alt),

Berkshire-Rasse, hat zu verkaufen

**Georg Bühler.**

Pflasterweg 7, Durlach.

Nur **75** Pfg.

**Linoleum-Fußboden-Glanzlackes.**

Derjelbe übertrifft alle andern Fußbodenlacks durch brillante Farbe, Dauerhaftigkeit u. schnelles Trocknen. Blechbüchsen à 1 Kilo Inhalt inklusive Büchse M. 1.60 und empfiehlt denselben die alleinige Niederlage von

**L. Reissner.**

Musterbüchse gratis!

**Wegen baulicher Veränderung meiner Geschäftsräume**  
 werden **jämmtliche Waarenvorräthe**  
 zu **bedeutend ermäßigten Preisen**

abgegeben. Das Lager besteht in  
**Damen- und Kindermänteln** jeder Art, **schwarzen Tricot-Tailen**, **schwarzen Cachemire-Châles**, **Unterröcken**, **Schürzen**, **Tüchern etc. etc.**;  
 ferner in  
**schwarzen Cachemires**, **Wasch- und Costumestoffen**, **Grenadines**, **Spitzenstoffen**,  
**Seidenzeugen**, **grauen Kleiderstoffen**, **schwarzen und farbigen Confectionstoffen**,  
**Unterrockstoffen etc. etc.**

**Eduard Darnbacher,**

**Karlsruhe, 185 Kaiserstraße 185, zwischen Herren- und Waldstraße.**

Als Neuheit empfehle:

**Tyroler Zipfel**

mit Schlagrahm,  
 pr. Stk. 12 S.

**Orangentorte,**

**Brodrtorte,**

**Käskuchen,**

**Hefenbund,**

**kleine Törtchen,**

**Thee- & Kaffeebackwerk**

in schönster Auswahl

**L. Reissner.**

**Spargeln,**

täglich frisch gestochen, sind, soweit  
 das Erträgniß reicht, von jetzt ab  
 wieder zu haben bei

**F. Kindler, Weinbändler.**

1 Weingarter Straße 1.

**Wurzelreben,**

schöne und gut bewurzelte, auch  
 einige Hundert Bogen hat zu  
 verkaufen

**Karl Zerch**

bei der Untermühle.

**Pianinos**

und

**Flügel**

sind wieder neu eingetroffen bei  
 überraschend reicher und ge-  
 diegenster Auswahl vom ein-  
 fachsten Lernklavier aufsteigend  
 bis zum feinsten Bechstein-  
 Blüthner- und Steinway-Piano.  
 Zuverlässigste Bezugsquelle  
 zu Original-Fabrikpreisen.

**Ludwig Schweisgut,**

Grossh. Hoflieferant,

**Karlsruhe,**

31 Herrenstrasse 31.

**An- und Verkauf** nur preis-  
 werther Güter, Mühlen, Hotels,  
 Gasthöfe, Villen, Häuser, wie Grund-  
 stücke jeder Art, durch **Moritz**  
**Schmidtchen, Suben. Marxererb.**

**Weiber Düngerapps**

ist fortwährend zu haben bei

**K. Wagsack Wtb.,**

Mühle, Bergbäusen.

Ein Mädchen von 15-17 Jahren,  
 welches das **Kleidermachen** er-  
 lernen will, wird sogleich gesucht;  
 von wem, sagt das Kontor d. Bl.

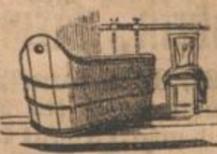
**Zimmer,** ein besser möblirtes,  
 in freier, gesunder  
 Lage, sofort zu mietzen gesucht

Blumenvorstadt 12, parterre.

**Amalienbad Durlach.**



Die Eröffnung meiner neu-  
 restaurirten **Bade-Anstalt** am  
 Samstag den 30. April,  
 sowie meiner **Garten-Wirth-**  
**schaft** zeige hiermit mit der  
 Zusicherung prompter und pünkt-  
 licher Bedienung ganz ergebenst an. Herr **G. F. Blum**, Kaufmann  
 hier, hat auch dieses Jahr die Gefälligkeit übernommen, **Bade-**  
**Abonnements** für mich abzugeben.



Hochachtungsvoll

**K. Weiss.**

Feinsten echten weissen Rheinländer

**Weintrauben-Weinessig**

unter Garantie bereitet aus Weintrauben und saurem Wein,  
 per Liter 30 und 35 S., empfiehlt als das Beste dieses Artikels

**L. Reissner.**

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

[Durlach.] Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum  
 die ergebenste Anzeige, daß ich unterm Heutigen ein

**Schuhwaaren-Geschäft**

im Hause der Frau **L. Menger** — Hauptstraße 41 — eröffnet habe.  
 Gestützt auf langjährige Geschäftskenntniß, wird es mein eifrigstes  
 Bestreben sein, durch gute, solide und billige Waare von der einfachsten  
 bis zur feinsten Sorte meine werthe Kundschaft aufs Beste und Pünkt-  
 lichste zu bedienen.

Reparaturen werden angenommen und schnell und sorg-  
 fältig ausgeführt.

Durlach den 30. April 1887.

Hochachtungsvoll

**Mathilde Theurer.**

**Aachener u. Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus den nachstehenden  
 Resultaten des Rechnungsabchlusses für das Jahr 1886:

Grundkapital	M.	9,000,000.—
Prämien-Einnahme für 1886	"	7,695,490.—
Zinsen-Einnahme für 1886	"	727,183.70
Prämien-Ueberträge	"	5,468,075.90
Uebertrag zur Deckung außerordentlicher Bedürfnisse (einschließlich des nach Art. 185 b/239 b des Gesetzes vom 18. Juli 1884 gebildeten Reservefonds von M. 900,000)	"	4,860,377.30
	M.	27,751,126.90

Versicherungen in Kraft am Schlusse des  
 Jahres 1886

Mannheim den 1. Mai 1887.

Die General-Agentur:

**Bossert & Co.**

Die Agenten der Gesellschaft:

in Durlach: **Julius Hochschild**, Kaufmann,  
 in Königsbach: **Gh. Heidenreich**, Schuhmachermeister.

**Die Brauer-Akademie zu Worms,**

stets zahlreich besucht von Bierbauern aus allen Ländern, beginnt den  
 Sommer-Kursus am 1. Mai.

Auf Wunsch sendet Programm und Lehrplan

Die Direction: **Dr. Schneider.**

**Durlacher Musik-Verein.**

Samstag den 30. April,  
 Abends 7½ Uhr, findet im Gasthaus  
 zur Traube

**Monatsversammlung**

mit darauffolgendem Konzert statt,  
 wozu unsere verehrl. Mitglieder  
 freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

**Arbeiterbildungs-Verein.**

Samstag den 30. April,  
 Abends 8 Uhr,

**Monatsversammlung**

im Lokal. Um zahlreiches Erscheinen  
 wegen Besprechung der Feier des  
 25jährigen Stiftungsfestes des Ar-  
 beiterbildungs-Vereins Karlsruhe  
 werden die Mitglieder gebeten.

Der Vorstand.

Die beleidigende Aussage gegen  
**Adolf Meier** hier nehme ich als  
 unwahr zurück.

Durlach, 28. April 1887.

**Elise Jtte.**

Die gegen Herrn **Josef Kristen**  
 am 23. d. M. gemachte Aussage  
 nehme ich als unwahr zurück.

Durlach, 28. April 1887.

**George Böbel.**

**Kopfsalat,**

italienischen, in schönster Qualität  
 empfiehlt

**Fr. Seufert.**

**Zimmer,** ein möblirtes, ist  
 sogleich oder später  
 zu vermietzen

**Mühlstraße 3.**

**Evangelischer Gottesdienst.**

Sonntag den 1. Mai 1887.

1) In Durlach:  
 Vormittags: Herr Stadtpfarrer **Specht**.  
 Nachmittags 1 Uhr: **Christenlehre**, derselbe.  
 Abendkirche 2½ Uhr: Hr. Stadtvikar **Göhrig**.  
 2) In Wolfartsweier:  
 Herr **Defan** Bechtel.

**Großherzog. Hoftheater.**

Sonntag, 1. Mai, 64. Abon.-Vorstell.  
**Wasküre** in 3 Aufzügen von **Rich. Wagner**.  
 Anfang 6 Uhr.

**Che-Aufgebot.**

**Ottmar Michael** Wadershäuser von  
 Durlach, Fabrikarbeiter, und **Luise Studer**  
 von Karlsruhe.

**Stadt Durlach.**

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Geschlichung:**

28. April: **Leopold Philipp** Weigel von  
 Durlach, **Wegger**, und **Luise**  
**Karoline** Keil von Gochsheim.

**Gestorben:**

28. April: **Margarethe** geb. **Bräuer**, Ehe-  
 frau des **Friedrich** Schweig,  
 Schuhmacher, 56½ Jahre alt.

Resanthen, Druck und Verlag von **K. Dups**, Durlach.